



Externisten - Prüfungen für die 6. Schulstufe

Folgende Fächer werden in der 6. Schulstufe geprüft:

- Mathematik (schriftlich und mündlich)
- Deutsch (schriftlich und mündlich)
- Lebende Fremdsprache - Englisch (schriftlich und mündlich)
- Biologie und Umweltkunde
- Geographie und Wirtschaftskunde
- Geschichte, Sozialkunde und politische Bildung
- Physik
- Musikerziehung
- Bildnerische Erziehung
- Ernährung und Haushalt



Mathematik

Natürliche Zahlen und Dezimalzahlen

- 4 Grundrechnungsarten und deren Verknüpfung
- Teilbarkeit / Teiler und Vielfache
- Primzahlen

Schlussrechnungen

- Direkte und indirekte Proportionalität
- Textaufgaben

Prozentrechnung

- Grundbegriffe (Grundwert / Prozentanteil / Prozentsatz)
- Grundwert / Prozentanteil / Prozentsatz berechnen
- Skonto / Rabatt

Maße

- Längenmaße
- Flächenmaße

Geometrie

- Koordinatensystem (Punkte / Figuren / Symmetrie)
- Winkel (Arten / Messen / Zeichnen)
- Dreiecke (Arten / Eigenschaften / Kongruenzsätze / Höhen / Konstruktion)
- Parallelogramm (Eigenschaften / Konstruktion)

Statistik

- Tabellen
- Grafische Darstellungen
- Mittelwert



Deutsch

Schreiben / Aufsatz

- Schelmengeschichten nacherzählen
- Gespenstergeschichte/Gruselgeschichte verfassen
- Briefe schreiben
- Sachtexte schreiben

Rechtschreibung

- Nominalisierung von Verben
- Doppelkonsonanten
- S-Schreibung
- Langvokale

Grammatik / Satzlehre

- Wortarten- Adverb, Konjunktionen, Interjektion, Präposition, Numerale
- Satzglieder- Subjekt, Prädikat, adverbiale Objekte, Dativ-Akkusativobjekte
- Verben-Aktiv-Passiv;
- Zeitformen: Präsens, Präteritum, Perfekt, Plusquamperfekt, Futur

Sprechen

- Referat: Buchvorstellung (freie Wahl)

Lesen

- Griechische Götter- und Heldensagen
- Schelmengeschichten (Schildbürger, Till Eulenspiegel)
- Gespenstergeschichten



Lebende Fremdsprache – Englisch

Stoffsammlung nach dem Englischbuch MORE

Grammar

- Present simple
- Past simple (+ negation, markers)
- One – ones
- Why – because
- Should / shouldn't
- Adjectives
- comparatives / superlatives
- directions
- prepositions of place
- have to / don't have to
- (not) going to / might
- Regular / irregular verbs
- Some / any
- Irregular plurals
- Questions with "who..."
- Like (doing) / mustn't
- Adverbs of manner
- Whose
- Possessive pronouns
- Present perfect (already, yet, ever, never)
- Past participle
- Will – future

Reading

- First day at school
- "Pronto"
- The cup-holder
- The wrong uncle
- The firemen and the cat
- Trick or treat
- Saved by a pig
- The most amazing animals of the world
- Dialogues: Asking the way
- Treasure hunt
- William, the worrier
- A new home
- A dialogue: In a restaurant
- The best restaurant in town
- The world's largest family
- The Boehmer Family
- The school for young ghosts
- Abracadabra, one, two, three
- The weather today
- Two magazine articles on extreme sports

Listening

- Oliver's timetable
- Listen to the ending of the story
- Dialogues: Asking the way
- Interviews
- The UFO
- Act out dialogues
- "Doctor, doctor" jokes
- Profiles about American teenagers



Writing

- My summer holidays
- Dialogue writing
- Having a Halloween party
- A creature from Atlantis
- How to get to my house
- A letter home from a youth camp
- A party invitation
- Write an ending to a story
- A visit to a restaurant
- Rules for school
- A picture story
- The best place in my house
- An e-mail to a friend who is in hospital
- An e-mail about the weather on your last holiday
- My favourite sport

Speaking

- Talking about the past
- Creating an ending to the story
- Talking about animals
- Giving directions
- Making plans
- Plans for the weekend
- Talking about clothes
- Ordering food at a restaurant
- Who`s who?
- Rules at home
- Acting out a skitch
- A memory game: Remembering



Biologie und Umweltkunde

Zelle

- Aufbau
- Unterschiede tierische und pflanzlicher Zellen
- Bakterienzelle als Parasit
- Symbiont / Destruent

Pilze

- Merkmale
- Aufbau,
- essbare und giftige Pilze

Samenpflanzen

- Aufbau
- Fortpflanzung

Insekten

- Aufbau
- Fortpflanzung
- Nützlinge und Schädlinge für den Menschen

Fische

- Aufbau
- Fortbewegung
- Sinnesorgane

Honigbiene

- Fortpflanzung
- Arbeitsteilung im Bienenstaat

Wald

- Höhenstufen
- Arten von Wäldern,
- Stockwerke und typische Pflanzen und Tiere
- Stoffkreislauf –
Produzenten / Konsumenten /
Destruenten

Gewässer

- Arten von Gewässern
- Bedeutung
- Seazonen und typische Pflanzen und Tiere
- Reinhaltung

Ökologisches Gleichgewicht (Gewässer / Wald)

- Definition
- Störfaktoren
- Schutzmaßnahmen

Bäume

- Aufbau / Jahresringe
- Heimische Nadelbäume – Aufbau, Merkmale von Fichte, Tanne, Lärche, Rot-Föhre
- Heimische Laubbäume – Merkmale von Rotbuche, Stiel-Eiche, Sal-Weide



Geographie und Wirtschaftskunde

- Gradnetz der Erde – Zeitzonen
- Weltbevölkerung und deren ungleiche Verteilung
- Unser Lebensraum – Ballungs- und Peripherräume, städtischer Lebensraum, Funktionen einer Stadt
- Europäische Städte – Wien, Paris
- Die nordamerikanische Stadt – New York (Downtown, Suburbs, Ghetto)
- Die orientalische Stadt – Istanbul, im Besar
- Die größte Stadt der Erde – Pull- und Pushfaktoren
- Gütererzeugung – Gewerbebetrieb – Industriebetrieb
- Dienstleistungen – öffentliche / private
- Wünsche und Bedürfnisse
- Einkaufen und Handel
- Arbeiten für die Gemeinschaften
- Versorgung einer Stadt
- Freizeit und Urlaub
- Unterwegs – Wahl des richtigen Verkehrsmittels
- Die Erde als Lebens- und Wirtschaftsraum



Geschichte, Sozialkunde und politische Bildung

Einführung in die Geschichte

- Was bedeutet Geschichte/Sozialkunde/Politische Bildung?
- Quellen der Geschichte
- Einteilung der Geschichte (Epochen der Geschichte)

Urgeschichte

- Steinzeit (Leben in der Altsteinzeit, Leben in der Jungsteinzeit)
- Metallzeit (Leben in der Bronzezeit, Leben in der Eisenzeit)

Frühe Hochkulturen

- Merkmale einer Hochkultur
- Ägypten, eine Hochkultur am Nil (Gesellschaftsaufbau, Religion, Pyramiden, Hieroglyphen)

Antikes Griechenland

- Geographische Lage, Stadtstaaten
- Griechische Götter- und Sagenwelt
- Olympische Spiele
- Alltagsleben
- Alexander der Große und der Hellenismus

Antikes Rom

- Entstehung Roms
- Römische Republik
- Rom wird Weltreich
- Alltagsleben im antiken Rom
- Untergang des Römischen Reiches

Weltreligionen im Vergleich

- Judentum
- Christentum
- Islam

Längsschnitt: Unterschiedliches Leben von Frauen und Männern in der Geschichte

- Frauen im alten Ägypten, Frauen im antiken Griechenland, Frauen im alten Rom



Physik

Seitenangaben beziehen sich auf das Buch „Mehrfach Physik – Teil1“

- Beispiele für Physik im Alltag (S. 6-9)
- Bewegung (S.10-14): Bewegungsarten, Geschwindigkeit – Messung, Berechnung, Maßeinheiten
- Trägheit und Masse (S.15-16)
- Kräfte (S.18-25): Arten, Wirkungen, Messgerät, Maßeinheit, Abkürzung (Formelzeichen)
- Drehwirkung von Kräften (S.26-29): einseitiger und zweiseitiger Hebel, Beispiele aus dem Alltag
- Schall (S.50-55)
- Körper bestehen aus Teilchen (S.36-41): Teilchenmodell, Zustandsformen (fest, flüssig, gasförmig), Kohäsion und Adhäsion
- Druck in Flüssigkeiten und Auftrieb (S.47-49)
- Luftdruck und seine Wirkungen (S.56-61)



Musikerziehung

- Intervalle notieren und benennen
- Die Durtonleiter: Merkmale (Wo befinden sich Halb- und Ganztonschritte?)
- D-Dur
- Ludwig van Beethoven: Leben und Werke
- Was ist eine Sinfonie? (Aufbau)
- Franz Schubert: Leben und Werke
- Vertonte Ballade "Der Erlkönig": Inhalt und Figuren
- Die Streichinstrumente



Bildnerische Erziehung

Gemüse- oder Blumenkopf nach Arcimboldo

- Bildmaterial aus Gartenmagazinen oder Blumenwerbung
- Schere, Uhu
- mit Bleistift einen Kopf von der Seite leicht vorzeichnen und mit ausgeschnittenen Zeitungsbildern bekleben und gestalten

Wer war Giuseppe Arcimboldo und wo sind Bilder von ihm in Wien zu sehen?

- ein bisschen etwas über den Künstler erzählen können, wann und wo er gelebt hat und mit welchen Bildern er berühmt wurde

Krokodil im Dschungel

- Wasserfarbkasten und Deckweiß, Borsten – und Haarpinzel
- Papier in einem schmalen länglichen Format verwenden, alles mit feineren Pinseln und Wasserfarben in vorwiegend gemischten Grüntönen malen – nicht die Farben direkt aus dem Farbkasten nehmen – selbst neue Grüntöne
- mit Bleistift Dschungelpflanzen vorzeichnen und eine Dschungelszene malen; alle in fein abgestuften und gemischten Grüntönen malen.
- Auf einem zweiten Papier in A4 Querformat ein Krokodil malen und später in die Dschungelszene einkleben, sodass es in Tarnfarben in den Dschungel hineingeklebt wird, trotzdem soll es sich abheben und erkennbar sein.

Scherenschnitte nach Henri Matisse

- Unterwasserlandschaft
- Tonpapiere, Zeichenkarton - ca 65 cm x 50 cm
- aus Tonpapiere typische Formen nach Matisse ausschneiden und zu einer Unterwasserlandschaft aufkleben – achte darauf, dass alle Formen sehr gut an den Rändern kleben und nichts wegsteht.
- Auf google gibt es sehr viel zu Henri Matisse und zu den Scherenschnitten zu finden

Wer war Henri Matisse und was hat er künstlerisch gemacht?

- Recherchiere und erzähle über Matisse, schreibe eine Zusammenfassung über ihn

Eine Zeichenmappe mit den Zeichnungen, die in diesem Jahr angefertigt wurden, bitte zur Prüfung mitnehmen!



Ernährung und Haushalt

- Die Ernährungspyramide, Die Mahlzeiten des Tages, Küchenhygiene
- Obst und Gemüse: Vitaminlieferanten
- Getreidearten und Produkte
- Salz – weißes Gold
- Eiweiß, das Ei, die Milchprodukte, Fleisch und Fisch
- Kohlenhydrate: die Bedeutung für unseren Körper, Brennstoff für unseren Körper
- Fette – wichtige Bestandteile unserer Ernährung
- Zusatzstoffe: Farbstoffe, Aromastoffe, Geschmacksverstärker, Schadstoffe, E-Nummer.
- Nährwerttabelle
- Lebensqualität und Lebensquantität
- Verpackung - pro und contra
- Küchenkräuter
- Gesundes Essverhalten oder Essstörung, Schlankdiäten
- Essen in anderen Ländern, Internationale Küche
- Tischmanieren, Tisch richtig eindecken, Festtafel,
- Das Prinzip der ökologischen Nachhaltigkeit